

Gölschacher Sternsinger zu Besuch beim Bundespräsidenten

Die Pfarre Gölschach hatte mit zwei Sternsingergruppen die Ehre, die Diözese Gurk-Klagenfurt beim Empfang des Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer zu vertreten.

Nach einer langen Vorbereitungszeit und vielen Gesprächen war es dann am 30. Dezember 2013 so weit.

Wir fuhren um 06.00 Uhr - begleitet von Pfarrer GR Georg Pichorner und Bgm. Franz Ragger - von Gölschach los und erreichten mit einer kleinen



Frühstückspause nach einer Fahrzeit von über 4 Stunden die Bundeshauptstadt Wien, wo wir direkt vor die Hofburg gebracht wurden.



Nach einer kurzen Vorbereitungszeit und einigem Proben in der Garderobe war es dann um 11.30 Uhr so weit.

Neben weiteren sieben Sternsingergruppen aus dem ganzen Bundesgebiet wurden wir in den Spiegelsaal der Hofburg geleitet, wo wir unsere Darbietungen vortrugen.



Der Bundespräsident und seine Frau Margit begrüßten alle Sternsinger und im Anschluss an den offiziellen Festakt gab es in entspannter Atmosphäre einen kleinen Imbiss.





Der Weg führte uns von der Hofburg über die Michaelerkirche bis zum Stephansdom, und wir konnten es uns nicht nehmen lassen, in beiden Kirchen einige Weihnachts- und Sternsingerlieder darzubieten.

Schließlich landeten wir auf dem Neujahrsmarkt am Rathausplatz, wo wir den Wien-Besuch gemütlich ausklingen ließen.

Anschließend unternahmen wir einen Spaziergang durch die Innenstadt von Wien - wo wir im Sternsingergewand besonders von den Touristen bewundert wurden.



Danach traten wir die Heimreise an und erreichten am späten Abend wieder Göltshach. Dieser Tag wird uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben, besonders bei den Kindern hat der Besuch beim Bundespräsidenten einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

